

## Siemens-Schule

Viele Aktionen  
beim Schulfest

**LORSCH.** Die Werner-von-Siemens-Schule lädt heute (Samstag) zu ihrem Schulfest ein. Zwischen 10 und 15 Uhr wird auf dem Gelände in der Kieferstraße im Lagerfeld einiges los sein. Lehrer, Schüler und Eltern haben gemeinsam mit dem Förderverein ein reichhaltiges Programm auf die Beine gestellt, erinnert Schulleiter Philipp-Otto Vock.

## Auftritt der Tanz-AG

„Schule in Bewegung“ lautet das Motto für die zahlreichen Spiel-, Sport- und Präsentationsangebote. Der Barfußpfad kann getestet werden, die Schulband spielt, die Tanz-AG, es gibt ein Quiz und Knobeleien sowie auch verschiedene Geschicklichkeitswettbewerbe. Gäste können bei chemischen Experimenten zusehen, Schülerarbeiten bewundern sowie an einer Tombola teilnehmen.

Auch die Theater-AG der Haupt- und Realschule ist aktiv. Die Schüler zeigen Szenen aus ihrem neuen Theaterstück, das in der kommenden Woche erstmals aufgeführt wird. Ab 11 Uhr sind Proben von „Besuch der alten Dame“ zu sehen.

Jeder Interessierte ist zum Schulfest eingeladen – ganz besonders interessant dürfte der Besuch auch für die Schüler der künftigen fünften Klassen und ihrer Eltern sein. zg

**i** Schulfest Siemens-Schule, heute (14.), 10-15 Uhr

## Jugendrat

Party heute  
im Depot

**LORSCH.** Unter dem Motto „Rocco del Depot“ lädt der Lorsch Jugendrat heute (Samstag) zur Party ins ehemalige Straßenbaudepot. Am Sachsenbuckel sind mehrere Bands live zu hören.

## Vier Bands zu hören

Print of Shade, Bright Lights und Topka waren bereits länger angekündigt – nun kommt auch noch die Formation Preampside hinzu. Die Musik beginnt ab 20.45 Uhr, Einlass ins Depot ist ab 19.30 Uhr, erinnert die städtische Jugendförderung. red

**i** „Rocco del Depot“, heute (14.), ab 20.45 Uhr, Depot



Neun Männer griffen gestern im Daubhart zum Spaten: Im größten Lorsch Gewerbegebiet rollen in der kommenden Woche wieder Bagger an.

SCH/BILDER (3): FUNCK

**Gewerbegebiete:** In der Marie-Curie-Straße entsteht eine Fertigungshalle mit Büro für die Firma ERS-Befestigungssysteme / Betrieb auf Wachstumskurs

## Neue Bauarbeiten im Daubhart beginnen

Von unserem Redaktionsmitglied  
**Nina Schmelzing**

**LORSCH.** Im Gewerbegebiet Daubhart beginnen in der kommenden Woche wieder Bauarbeiten. In der Marie-Curie-Straße entsteht eine Fertigungshalle mit Büros.

Genutzt wird der Neubau, der schon im Herbst fertig sein soll, dann von der Firma ERS Europe-Systems GmbH. Das Unternehmen, das im Jahr 2000 in Lampertheim gegründet wurde, verlegt seinen Firmensitz damit komplett von der Spargel- in die Klosterstadt.

## Drahtseile für Leuchten

Gestern hatten Christian Kögel und Dr. Andreas Rupp, die beiden Geschäftsführer des Unternehmens, zum ersten Spatenstich eingeladen. Der Umzug nach Lorsch ermöglicht es dem Betrieb, rasch weiter zu expandieren. Kögel und Rupp lobten die künftig optimalen Entwicklungs-

und Produktionsbedingungen für ihre Firma, die sich auf Drahtseilabhängungen – vor allem für die Leuchtindustrie – spezialisiert hat.

ERS ist ein gefragter Partner bei Designern und Leuchtenherstellern. Bei der werkzeuglosen Montage von Seilsystemen ist der Betrieb nach eigenen Angaben Marktführer.

In Lorsch hat das Unternehmen nun auf einem 5000 Quadratmeter großen Grundstück seine Produkti-



Christian Kögel und Dr. Andreas Rupp (r.), die Geschäftsführer von ERS.

onsfläche gegenüber dem ehemaligen Standort fast verdoppelt – auf 1400 Quadratmeter. Zusätzlich werden 300 Quadratmeter Bürofläche bezogen.

## Wachsen auf 50 Arbeitsplätze

Viel Platz für die neue Entwicklungsabteilung und bessere Arbeitsbedingungen für die derzeit 40 Mitarbeiter, freut sich Rupp, der mit seiner Familie jetzt auch selbst nach Lorsch umgezogen ist. Die Arbeitsabläufe könnten jetzt optimiert werden, zudem kann eine größere Präsentationsfläche mit Bauteilen eingerichtet werden.

Mittelfristig soll die Zahl der Arbeitsplätze auf fünfzig erweitert werden, kündigte der Geschäftsführer an. Eine mögliche weitere Expansion im Süden des Geländes haben die beiden Geschäftsführer ebenfalls bereits im Blick.

Willkommen geheißen wurden die jungen Unternehmer – Rupp fei-

erte gestern zugleich seinen 41. Geburtstag – unter anderem auch von Vertretern der Wirtschaftsförderung Bergstraße und der Entwicklungsgesellschaft Lorsch (EGL).

Erster Kreisbeigeordneter Thomas Metz versicherte in seiner Ansprache, dass mit dem Daubhart „ein sehr guter Standort“ ausgewählt

worden sei. Bürgermeister Klaus Jäger, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der EGL, erinnerte an die hervorragende Verkehrsanbindung des Standorts an die beiden Autobahnen.

Die günstige zentrale Lage lasse Lorsch geradezu als „Nabel der Region“ erscheinen.



So sieht der geplante Neubau im Lorsch Gewerbegebiet aus.

**St. Benedikt:** Erlös aus dem gut besuchten Eichhörnchenfest wird für die Anschaffung neuer Dreiräder verwendet / Ausflug ins Freibad geplant

## Ein tolles Fest für alle Kindergartenkinder

**LORSCH.** „Eichhörnchenfest“ nennt sich die Veranstaltung, die der katholische Kindergarten Sankt Benedikt jedes Jahr im Frühjahr feiert. In diesem Jahr stand das Fest eigentlich nicht unter einem guten Stern, da um den Kindergarten ein Gerüst aufgebaut war und so alle vorgesehenen Kinderspiele und auch die Partyzelte für Kaffee und Kuchen mehr auf die Spielfläche verlegt werden mussten, wie Kindergartenleiterin Moni Wilhelm sagte.

Auf der anderen Seite war es wieder gut, da die Sonne vom Himmel

brannte und die Besucher den Schatten suchten. Über 30 Kuchen waren gespendet worden und die fanden reißenden Absatz. Ergänzt wurde das Angebot noch durch Grillwürstchen. Neben Kaffee gab es auch kühle Getränke, eine Sektbar und kleine Eisportionen für die Kinder. Um die drehte es sich bei diesem Eichhörnchenfest.

Erzieherinnen und zahlreiche Eltern hatten für ein abwechslungsreiches Spielangebot gesorgt. Da vergnügten sich Kindergartenkinder und Geschwister nicht nur auf den

Schaukeln und Rutschbahnen, da balancierten die Kleinen auch auf einem stramm gespannten Gurt. Einfach war das nicht, auch wenn sie sich oben drüber festhalten konnten. Der Gurt schwankte recht ordentlich, wenn man nicht vorsichtig einen Fuß vor den anderen setzte. Auf dem Pedal konnte man fahren, auf bunten Hütchen laufen und in einer Farbschleuder farbige Bilder herstellen.

Geschickte Kinder schafften es, die Eichhörnchen zu füttern. Dazu mussten sie trockene Tannenzapfen

in einen hoch gehängten Korb werfen. Treffen war da oft Glückssache. Um Eichhörnchen drehte es sich auch beim Ratespiel des Nachmittags. Wie viele Eichhörnchen waren auf dem Gelände versteckt, wollten die Organisatoren wissen. Es waren vier und fast alle Kinder fanden die farbigen Bilder mit den kleinen Tieren. Zu gewinnen gab es kleine Preise wie Karten- und Quizspiele.

Viel Freude bereitete auch die Schminckecke. Ob Pirat, Tiger, Katze oder bunte Blume – die Kinder ließen sich gerne das Gesicht bemalen.

Abgeschlossen wurde das Fest mit einem von Pfarrer Hermann Differenz gehaltenen Gottesdienst.

Der Reinerlös dieser Veranstaltung, so Moni Wilhelm, soll der Anschaffung von Dreirädern und Rollern dienen. Der im vergangenen Jahr angelegte Rundweg auf dem Außengelände von St. Benedikt wird nämlich von den Kindern gerne befahren.

Demnächst soll auch eine Seilandschaft gebaut werden. Dafür hat der Elternbeirat des Kindergartens gesorgt. Anhand von Fotos konnten sich die Besucher auch über zwei Kindergartenprojekte informieren. Zum einen waren die angehenden Schulkinder bei Imker Julius Heinz zu Gast. Der hatte ein Bienenvolk in einem Glas untergebracht, in dem man die Aktivitäten der Tierchen gut beobachten konnte. Zum Abschluss freuten sie sich über ein Honigbrötchen.

Ein anderer Ausflug führte die Naturforscher in den Wald. Dort zeigte ihnen Förster Stoll nicht nur Tierspuren und Plätze, wo Rehe übernachteten und Wildschweine suhlen, er hatte als Anschauungsmaterial auch ein Geweih mitgebracht, das Fell eines Wildschweins und einen Hauer von einem Eber.

Bis zum Ende des Kindergartenjahres werden die älteren Kinder noch einmal in ihrem Kindergarten übernachten und sie werden, organisiert von der DLRG, gemeinsam das Lorsch Waldschwimmbad besuchen. ml

## IG Kulturfeste

Frühlingsmarkt  
im Zentrum

**LORSCH.** Heute und morgen ist Frühlingsmarkt im Zentrum. Ab 11 Uhr sind Markt und Bierdorf an beiden Tagen geöffnet. Um 15 Uhr sind heute die Blechbaddschler zu hören und der Tanzsportclub mit Vorführungen zu erleben, ab 19 Uhr spielt „Eightteam“ auf, zum Nightshopping laden einige Geschäfte bis um 22 Uhr ein.

Morgen sind viele Geschäfte von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen. Es gibt viel Livemusik, um 16 Uhr tritt etwa Vronis Tanzschule auf. red

## Kreivolkshochschule

Buch-Tipps für  
„Franzosen“

**LORSCH.** Der Traum vom vielen Lesen – im Urlaub wird er wahr. Wer sich für die Ferien vorgenommen hat, in französischen Büchern zu schmökern, bekommt bei der Kreivolkshochschule an einem Abend Anregungen und Tipps, was der Büchermarkt zu bieten hat.

Einfaches, Witziges, Anspruchsvolles – alle Lese-Vorlieben kommen zum Zug. Martine Rüdinger stellt die Bücher vor am Donnerstag, 26. Mai, zwischen 19 und 21.15 Uhr im Ausstellungsraum des Lorsch alten Rathauses. Anmeldungen unter 06251/17296- oder per Mail an: anmeldung@kvhs-bergstrasse.de. Anmeldeschluss ist am 23. Mai. zg



Auch der Schminkestand war gefragt. Viele Kinder ließen sich gerne bunte Tiergesichter aufmalen. BILD: WEINBACH



Die Spiel- und Bastelangebote im Kindergarten St. Benedikt kamen bei den jungen Gästen gut an. BILD: WEINBACH